

aus möglich ⁷⁰²⁾, denn Nr. 158 läßt sich mit 1173 September 19 — 1179 November 21 datieren ⁷⁰³⁾.

In einigen weiteren Briefen werden noch andere Verwandte Ruperts und Ottos genannt, die aber zur Aufdeckung irgendwelcher Verwandtschaftsbeziehungen zu anderen Familien bedeutungslos sind. Deshalb können sie hier unerörtert bleiben, und wir verweisen auf die Vorbemerkung in der Briefausgabe zu den Nr. 270 (eine *cognata abbatissa*, die sich einer Identifizierung entzieht) ⁷⁰⁴⁾, Nr. 151 (ein Verwandter Kuno ⁷⁰⁵⁾), wahrscheinlich ein Sohn Sigibotos I.), Nr. 116 (ein *cognatus G.*, der nicht mit Gebhard von Sannegg identisch ist) ⁷⁰⁶⁾ und zu Nr. 320 (die Verwandten *Rud.*, *Ot.* und *A.*) ⁷⁰⁷⁾.

9) Die Auseinandersetzungen um das Erbe Gebhards von Sannegg (1177—1179)

Noch während der Vorbereitungen zu den Friedensverhandlungen in Venedig kündigten sich zwei Ereignisse an, die unmittelbar nach dem Friedensschluß Udalrich II. und Otto von Raitenbuch vor schwierige Aufgaben stellten. Es handelt sich um die Eroberung der Burg Treffen durch Herzog Hermann von Kärnten und um die Sicherung des Sanntaler Besitzes Gebhards von Sannegg für dessen Sohn, an der auch Rupert beteiligt war. Beide Vorgänge stehen miteinander in einer gewissen Beziehung und müssen deshalb im Zusammenhang behandelt werden.

Aus den Briefen Nr. 100 (1176 Ende Dezember — 1177 Anfang Januar) ⁷⁰⁸⁾ und Nr. 73 (1177 Mitte — 24./25. Oktober) ⁷⁰⁹⁾ ging hervor, daß Udalrich um die Erlangung eines Allods für die Kirche von Aquileja bemüht war (Nr. 100) und im August/September 1177 ereignete sich jene Besetzung der väterlichen Burg Treffen (bei Villach, Kärnten), über die uns Nr. 73 berichtet. Zweifellos ist das im ersten Brief genannte Allod auf die Burg Treffen zu beziehen, d. h. Udalrich muß schon zur Jahreswende 1176/77 um die Sicherung Treffens für Aquileja

⁷⁰²⁾ Mathilde heiratete Arnold spätestens 1166, vgl. Tiroler UB. 1, Nr. 311.

⁷⁰³⁾ Arnold III. starb spätestens 1173 September 19 (vgl. Huter, Schlern 16, 400) und Mathilde zwischen 1174 Januar 30 (GP. 1, 408 Nr. 1 u. Tiroler UB. 1, Nr. 336) und 1179 November 21 (Tiroler UB. 1, 381). S. später die Vorbem. in der Ausgabe.

⁷⁰⁴⁾ Pez 6.2, 25 Nr. 47, 9.

⁷⁰⁵⁾ Pez 6.2, 8 Nr. 2, 13. — S. die beigegefügte Stammtafel.

⁷⁰⁶⁾ S. Studien III, DA. 12, 406.

⁷⁰⁷⁾ S. unten S. 465.

⁷⁰⁸⁾ S. Studien II, DA. 12, 95 ff.

⁷⁰⁹⁾ S. Studien III, a. a. O. S. 429.